

SALON. GESPRÄCH

redaktion: leoni jessica hof



Matteo Thun

Fragebogen waren in den Pariser Salons des 19. Jahrhunderts beliebte Gesellschaftsspiele. Wir wollen jetzt die Tradition neu beleben. Heute steht uns der renommierte Architekt und Designer Rede und Antwort.

Wo möchten Sie leben? An der Seite meiner Frau Susanne.

Ihre Lieblingsheldinnen und -helden in der Wirklichkeit?

Ich treffe ihn jeden Morgen: den Clochard vor der Kirche San Marco in Mailand.

Ihre liebsten Romanhelden? Superman. Flash Gordon.

Matteo Thun Der vielfach ausgezeichnete italienische Architekt und Designer (*1952 in Bozen) definiert sich in seiner Arbeit durch «eco – non ego» (Echo statt Ego). 1984 gründete er ein eigenes Studio in Mailand und gestaltet dort fachübergreifend Architektur, Design und Kommunikation.

Ihr Lieblingsautor? Italo Calvino.

Welche menschlichen Fehler entschuldigen Sie bei anderen am ehesten? Jeden Fehler, auf den Einsicht folgt.

Ihr Lieblingsmaler? Caravaggio.

Für welchen Teil Ihrer Wohnung haben Sie sich beim Einrichten die grösste Mühe gegeben? Für die Auswahl des Bettes.

Wofür geben Sie ohne schlechtes Gewissen zu viel Geld aus? Ich gebe kein Geld mehr aus. Ich habe mir seit einiger Zeit einen Konsumstopp verordnet.

Was haben Sie immer bei sich? Die Liebe meiner Familie.

Das beeindruckendste Bauwerk? Die Kuppel von Brunelleschi in der Kirche Santa Maria del Fiore in Florenz.

Beeindruckende Menschen der Architekturgeschichte? Leonardo da Vinci, Brunelleschi, Mies van der Rohe.

Das beeindruckendste neue Designtalent? Das Design-team von Apple für iPhone und iPod.

Welche Eigenschaften schätzen Sie bei einer Frau am meisten? Die Ungeschminktheit.

Welche Eigenschaften schätzen Sie bei einem Mann am meisten? Ebenso.

Ihre beste Tugend? Unbekannt.

Ihr grösster Fehler? Die Illusion der Fehlerlosigkeit.

Was verabscheuen Sie am meisten? Fashion Bling Bling.

Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen? Fliegen können.

Ihr Motto? Echo statt Ego!